

für Blog- und Newslettertexte:

XX-Artikel Mix & Match

Kombinieren Sie *Anzahl + Was + Wozu* oder *Anzahl + Wie + Was + Wozu*:

Anzahl:	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 10	<input type="checkbox"/> 11	<input type="checkbox"/>	<p>oder eine Liste. Hier kommen Zehner-Schritte [20, 30, 40] oder Schnapszahlen besonders gut [22, 33, 44, ... 111]. Tragen Sie Ihre Anzahl ein: _____</p>
---------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	--------------------------	---

Es gibt unzählige Varianten! Darum ist bei jeder Option eine freie Zeile, in der Sie immer wieder etwas Neues ergänzen können:

Wie?

<input type="radio"/>	überraschende
<input type="radio"/>	ultimative
<input type="radio"/>	gute/schlechte
<input type="radio"/>	hervorragende/dumme
<input type="radio"/>	clevere
<input type="radio"/>	erstaunliche [erstaunlich gute/clevere ...]
<input type="radio"/>	simple/einfache
<input type="radio"/>	pfiffige/lustige
<input type="radio"/>	empfehlenswerte
<input type="radio"/>	

Ein Adjektiv ist nicht nötig, es funktioniert auch, einfach „XX Tipps“, XX Gründe“ zu nennen, aber probieren Sie mal aus, wie besonders Ihre Texte werden, welche Wendung Ihr Thema bekommt und wie Ihre Kreativität dadurch angeschubst wird. – Besonders, wenn Sie lustlos sind, können Sie sich durch besondere Adjektive herausfordern oder den Spaß zurückholen.

Was?

<input type="radio"/>	Tipps/Tricks/Kniffe
<input type="radio"/>	Gründe
<input type="radio"/>	Ideen
<input type="radio"/>	Fehler
<input type="radio"/>	Argumente
<input type="radio"/>	Do's/Don'ts
<input type="radio"/>	(Fehl)Annahmen
<input type="radio"/>	Dinge
<input type="radio"/>	Herangehensweisen
<input type="radio"/>	

Auch hier sind die Möglichkeiten unendlich! – Gerade, wenn Sie das Prinzip „XX Tipps“ nicht mögen, können Sie variieren: „XX Empfehlungen“ oder „XX Tipps, die bei mir gut funktionieren“ oder „Der beste Rat, den ich je bekommen habe.“

Wozu?

Der Schluss hängt natürlich davon ab, was vorne kommt, zum Beispiel:	
<input type="radio"/>	Die Lösung nennen
	z. B. ..., mit denen Sie sofort mehr Zeit gewinnen. ... die Ihre Kreativität ankurbeln.
<input type="radio"/>	Das Problem nennen
	z. B. ..., warum Sie niemand ernst nimmt. ..., warum Ihr Business nicht auf die Füße kommt.
<input type="radio"/>	

Schreiben Sie in einem Umfeld, wo das Thema klar bestimmt ist, z. B. in einer Zeitschrift, wo es *ausschließlich* um Hundehaltung geht, in einem Blog, wo sich alles um Zeitmanagement oder in einer Kolumne, die sich eben nur um Kindererziehung dreht, dann brauchen Sie manchmal das Thema gar nicht extra zu benennen, sondern können Kombinationen machen wie: „XX Dinge, die Sie auf keinen Fall machen sollten“ (oder: unbedingt ausprobieren sollten).